



---

# Bilanzanpassungsbericht Stadthaushalt

## 1. Ausgangslage

Mit der Inkraftsetzung des Nachtrages zum Gemeindegesetz (GG) per 1. Januar 2019 haben alle Gemeinden des Kantons St.Gallen ihre Rechnungen ab dem Rechnungsjahr 2019 nach den Vorgaben des Rechnungsmodells der St. Galler Gemeinden (RMSG) zu erstellen. Gossau führt als Pilotgemeinde das neue Rechnungsmodell bereits per 1. Januar 2018 ein. Das Parlament hat am 4. Dezember 2017 den nach den Regeln von RMSG aufgebauten Voranschlag 2018 für den Stadthaushalt genehmigt.

Mit der Einführung von RMSG ist das Finanzvermögen neu zu bewerten. Gleichzeitig soll auch das Verwaltungsvermögen aufgewertet werden. Die Bilanz des Stadthaushalts ist somit an die neue Situation anzupassen. Die mit der Einführung von RMSG notwendigen Änderungen in der Bilanz des Stadthaushalts sind im Bilanzanpassungsbericht vom 21. März 2018 dargestellt. Dieser ist dem Parlament zur Beschlussfassung zu unterbreiten (Art. 176 GG).

Die Stadtwerke Gossau als unselbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen unterliegen ebenfalls dem RMSG-Regime. Der Stadtrat hat für die Stadtwerke per 1. Januar 2018 den Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER festgelegt. Dieser Rechnungslegungsstandard vermag die Anforderungen von RMSG zu erfüllen, nimmt darüber hinaus aber weitergehende branchenübliche Anforderungen an die Rechnungslegung auf. Der Stadtrat wird nach Vorliegen der notwendigen Entscheidungsgrundlagen dem Stadtparlament den Bilanzanpassungsbericht der Stadtwerke in einer separaten Vorlage zur Genehmigung unterbreiten.

Das neue Rechnungsmodell soll den Entscheidungsorganen steuerungs- und führungsrelevante Informationen liefern und damit einen sorgsam Umgang mit dem Gemeindevermögen und eine transparente Rechnungslegung ermöglichen.

RMSG umfasst neu fünf Elemente:

1. Die Bilanz zeigt Vermögen und Verpflichtungen auf
2. Die Erfolgsrechnung stellt Ertrag und Aufwand einander gegenüber und weist den Aufwand- oder den Ertragsüberschuss aus. Der Ausweis erfolgt in drei Stufen. Das Betriebsergebnis zeigt den Saldo von ohne Zinsen und Reserveänderungen aus, jedoch inklusive der spezialfinanzierten Bereiche (Abwasser und Feuerschutz). Beim operativen Ergebnis wird zusätzlich das Finanzergebnis dazu gezählt. Das Gesamtergebnis zeigt schliesslich das Resultat inklusive der Veränderung der Reserven.
3. Die Investitionsrechnung zeigt die Ausgaben und Einnahmen von grösseren Projekten auf.
4. Die Geldflussrechnung ist neu Bestandteil des Jahresabschlusses und weist die Veränderung der liquiden Mittel und den Cashflow (zur Berechnung der Selbstfinanzierung) aus.
5. Der Anhang enthält ergänzende Informationen, welche die korrekte Interpretation der Jahresrechnung ermöglichen.

Damit ein betriebswirtschaftlich richtiges Ergebnis in der ersten Stufe der Erfolgsrechnung erfolgen kann, sind Anpassungen in der Bilanz mittels Restatement (Bilanzanpassung) notwendig. Finanz- und Verwaltungsvermögen werden aufgewertet und die Differenz in das Eigenkapital (Reserven) eingelegt.

Der vorliegende Bericht erläutert die Veränderungen, die sich per 1. Januar 2018 durch die Anwendung des neuen Rechnungsmodells auf die Bilanz des Stadthaushalts der Stadt Gossau ergeben.

## 2. Bilanzierung und Bewertung

Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

### 2.1 Finanzvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet
101	Forderungen	Guthaben, die auf einem öffentlich-rechtlichen oder privat-rechtlichen Anspruch der Gemeinde gegenüber Dritten beruhen. Es handelt sich dabei um Forderungen, die ihrer Natur nach kurzfristig realisierbar sind und deshalb entsprechend ihrer Fälligkeit in flüssige Mittel umgewandelt werden.  Forderungen werden verbucht, wenn die entsprechende Lieferung oder Leistung erbracht ist und der Nutzen an den Käufer beziehungsweise Leistungsbezüger übergegangen ist.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten von 90 Tagen bis 1 Jahr  Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Sparkonten zum Nominalwert, Sparkonten in Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet, Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs-/Herstellkosten
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind.  Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.	Nominalwert
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	Für die Leistungserstellung benötigte Waren und Materialien	Anschaffungs-/Herstellkosten
107	Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten über 1 Jahr  Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Kurswert oder Anschaffungs-/Herstellkosten
108	Sachanlagen FV	Grundstücke, Gebäude und Mobilien, die als Kapitalanlage oder für einen Wiederverkauf erworben werden (Förderung des Wohnungsbaus, Industriensiedlung, Realersatz). Auch der übrige, vorsorgliche Landerwerb wird hier aktiviert (z. B. Grundstücke in der öffentlichen Zone, sofern noch kein baureifes Projekt vorhanden ist). In diesem Konto sind auch die Übernahmen von Grundstücken aus dem Verwaltungsvermögen, die nicht mehr für	Verkehrswert

		die öffentliche Aufgabenerfüllung benötigt werden, zu verbuchen.  Sämtliche Sachanlagen sind zu bilanzieren.	
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Kumulierte Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Nominalwert

## 2.2 Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
140	Sachanlagen VV	Sachgüter, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden (z.B. Strassen, Hochbauten, Wasserbauten, Mobilien)  Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
142	Immaterielle Anlagen VV	Nicht-physische Vermögensgegenstände wie Software, Lizenzen, Planungsausgaben (z.B. Ortsplanungen)  Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
144	Darlehen	Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht  Sämtliche Darlehen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen aller Art, die (Mit-)Eigentümerrechte begründen  Sämtliche Beteiligungen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
146	Investitionsbeiträge	Beiträge an Investitionen von Dritten, die durch finanzielle Hilfe der Gemeinde gefördert werden.  Aktivierung der Investitionsbeiträge, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen

## 2.3 Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
200	Laufende Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert

		Laufende Verbindlichkeiten werden bilanziert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt und der Mittelabfluss zur Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist.	
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis 1 Jahr Laufzeit.	Nominalwert
202	Steuerbezug	Bilanzkonto für die Verbuchung von Steuertransaktionen	Nominalwert
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind.  Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.	Nominalwert
205	Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode.  Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	nach allgemein anerkannten Grundsätzen
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über 1 Jahr Laufzeit.	Nominalwert
208	Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode.  Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	nach allgemein anerkannten Grundsätzen
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Kumulierte Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital.  Sämtliche Spezialfinanzierungen und Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert

## 2.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
290	Spezialfinanzierungen im EK	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (z.B. Abfallbeseitigung, Abwasserbeseitigung, Feuerwehr, Altersheim)  Sämtliche Spezialfinanzierungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
291	Fonds im EK	Fonds im Eigenkapital (z.B. Energiefonds)  Sämtliche Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert

292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	Rücklagen gebildet aus Rechnungsüberschüssen bzw. Budgetverbesserungen der einzelnen Bereiche.	Nominalwert
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionsvorhaben  Sämtliche Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
294	Reserven	Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (z.B. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen).  Sämtliche Reserven sind zu bilanzieren.	Nominalwert
295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Verwaltungsvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
299	Bilanzüberschuss / - fehlbetrag	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) ausgewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite.	Nominalwert

### 3 Neubewertung der Bilanz

#### 3.1 Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2018

Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2018 wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt.

Die Bilanzsumme des Stadthaushalts erfährt gegenüber der Schlussbilanz 31.12.2017 eine Erhöhung um CHF 109'324'991.78 und beläuft sich per 1.1.2018 auf insgesamt CHF 240'701'123.76.

Das Eigenkapital beträgt per 1. Januar 2018 neu CHF 164'170'385.37 (bisher CHF 13'898'378.98). Für Einzelheiten wird auf die nachstehenden Ausführungen verwiesen.

Die Gliederungs- und Darstellungsvorschriften der Bilanz ergeben sich aus der Weisung des Amtes für Gemeinden über den Kontenrahmen. Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2018 zeigt folgendes Bild (alle Beträge in CHF):

#### 3.1.1 Aktiven

HRM1	Bilanz per 31.12.2017	RMSG	Bilanz per 01.01.2018	Erläuterungen
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	
	<b>131'376'131.98</b>		<b>240'701'123.76</b>	
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>3.2.1</b>
100	Flüssige Mittel	100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	18'397'557.65
101	Guthaben	101	Forderungen	25'977'734.40
102	Anlagen	102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00
103	Guthaben bei Sonderrechnungen	104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	934'049.43
108	Aktive Rechnungsabgrenzungen	106	Vorräte und angefangene Arbeiten	154'000.00
		107	Finanzanlagen	11'537'665.65
		108	Sachanlagen FV	55'137'208.00
		109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen	0.00

<b>11</b>	<b>Ordentliches Ver- waltungsvermög- gen</b>	<b>57'166'054.73</b>	<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>128'562'908.43</b>	<b>3.2.2</b>
110	Sachgüter	53'065'180.95	140	Sachanlagen VV (ohne Spezialfinanzierung)	112'271'731.40	
112	Investitionsbeiträge	324'000.00	142	Immaterielle Anlagen VV	108'919.00	
113	Übrige aktivierte Ausgaben	602'012.40	144	Darlehen Delcredere auf Darlehen	400'000.00 -400'000.00	
			145	Beteiligungen	0.00	
			146	Investitionsbeiträge	4'842'332.20	
<b>12</b>	<b>Darlehen und Be- teiligungen des Verwaltungsver- mögens</b>	<b>1'154'737.00</b>				<b>3.2.3</b>
<b>13</b>	<b>Verwaltungsver- mögen von Spezi- alfinanzierungen</b>	<b>2'020'124.38</b>		<b>Spezialfinanzierungen: Abwasserbeseitigung</b> Kanäle	2'364'702.83	<b>3.2.4</b>
				<b>Feuerschutz</b> Feuerwehrdepot	8'651'223.00	
				<b>Investitionsbeiträge</b> Abwasserverband Au	324'000.00	
<b>18</b>	<b>Vorschüsse an Spezialfinanzie- rungen</b>	<b>0.00</b>				<b>3.2.5</b>

\*nach HRM1 in der Kontogruppe 1110 und 111, daher in der Summe 11 ordentliches Verwaltungsvermögen enthalten.

### 3.1.2 Passiven

<b>HRM1</b>	Bilanz per 31.12.2017	<b>RMSG</b>	Bilanz per 31.01.2018	Erläute- rungen		
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>131'376'131.98</b>	<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>240'701'123.76</b>	
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>77'100'236.71</b>	<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>76'530'738.39</b>	<b>3.2.6</b>
200	Laufende Verpflich- tungen	17'099'416.81	200	Laufende Verbind- lichkeiten	10'621'255.51	
201	Kurzfristige Schulden	12'000'000.00	201	Kurzfristige Finanz- verbindlichkeiten	12'000'000.00	
202	Mittel- und langfris- tige Schulden	45'148'792.31	202	Steuerbezug	6'976'630.95	
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	69'295.61	204	Passive Rechnungs- abgrenzungen	789'301.05	
204	Rückstellungen	1'865'793.33	205	Kurzfristige Rückstel- lungen	237'951.70	
208	Passive Rechnungs- abgrenzungen	916'938.65	206	Langfristige Finanz- verbindlichkeiten	43'000'000.00	
			208	Langfristige Rück- stellungen	1'291'299.37	
			209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfi- nanzierungen und Fonds im Fremdkapi- tal	1'614'299.81	

<b>22</b>	<b>Steuerbezug</b>	<b>0.00</b>			<b>3.2.7</b>
<b>28</b>	<b>Sondervermögen</b>	<b>35'354'358.45</b>			<b>3.2.8</b>
280	Zweckbestimmte Zuwendungen	125'348.20			
281	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	17'881'164.51			
282	Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	17'347'845.74			
283	Rücklagen für Investitionen von Spezialfinanzierungen	0.00			
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>13'898'378.98</b>	<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>164'170'385.37 3.2.9</b>
296	Neubewertungsreserven Finanzvermögen	0.00	290	Spezialfinanzierungen im EK	17'881'164.51
298	Übriges Eigenkapital	0.00	291	Fonds im EK	360'669.46
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	13'898'378.98	292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00
			293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	21'540'901.69
	Ertragsüberschuss 2017	5'023'157.84	294	Reserven	0.00
			295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	72'675'933.06
			296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	37'813'337.67
			299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	13'898'378.98

### 3.2. Erläuterung zur Eröffnungsbilanz

Nachfolgend werden die bedeutendsten Veränderungen der neuen Rechnungslegung in der Bilanz per 31. Dezember 2017 zur Bilanz per 1. Januar 2018 aufgezeigt und kommentiert (alle Beträge in CHF).

#### 3.2.1. Finanzvermögen

Mit der Einführung von RMSG ist das gesamte Finanzvermögen neu zu bewerten.

Die Neubewertung führt zu einer Neubewertungsreserve von CHF 37'813'337.67, die auf der Passivseite der Bilanz im Konto 296000 «Neubewertungsreserve Finanzvermögen» ausgewiesen wird.

Der Buchwert des Finanzvermögens erhöht sich um CHF 37'813'337.67.

<b>Buchwert per 31.12.2017 nach HRM1</b>		<b>74'210'077.25</b>
<b>Veränderungen durch Bilanzübertragungen</b>		
10109	Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (bisher Konto 204202)	-234'000.00
	Wertberichtigungen Flächenbeiträge (bisher Konto 204203)	-75'936.60
10129	Wertberichtigung auf Forderungen Gemeindesteuern (bisher Konto 204201)	-330'000.00

144590	Darlehen Walter Zoo AG Delcredere	-400'000.00	
1070	Beteiligung Sana Fürstenland AG (aus Verwaltungsvermögen)	1'154'736.00	
	Abraxas VRSG AG (aus Verwaltungsvermögen)	<u>1.00</u>	114'800.40
<b>Veränderungen durch Neubewertungen</b>			
1070	Aktien und Anteilscheine	9'429'599.00	
1061	Vorräte an Heizmaterial (Oel)	153'999.00	
1023	Liegenschaften Finanzvermögen	<u>28'229'739.67</u>	37'813'337.67
<b>Buchwert per 01.01.2018 nach RMSG</b>			<b>112'138'215.33</b>

Die Veränderungen in der Position 1070 Aktien und Anteilscheine (siehe obenstehende Tabelle) können wie folgt dargestellt werden:

Bezeichnung der Anlage	Bewertung	Buchwert HRM1	Buchwert RMSG	Neubewertungsbetrag
Abraxas VRSG Holding AG	Nominalwert	1	75'000	74'999
Regiobus AG, Gossau	Marktwert	909'732	2'274'330	1'364'598
Appenzeller Bahnen AG	Nominalwert, 0.23 %	1	36'000	35'999
Walter Zoo AG, Gossau	Rückkaufmöglichkeit ab 2022 für CHF 1.00	1	1	0
Trocknungsanlage Arnegg AG	Nominalwert	0	10'000	9'999
Sana Fürstenland AG	Verkehrswert	1'154'736	2'808'240	1'653'504
IG GIS AG	Nominalwert, 50 Namenaktien à CHF 500, liberiert zu 50 %	250	250	0
Regionale Wasserversorgung St. Gallen AG	Nominalwert	0	6'260'000	6'260'000
Genossenschaft Rössli Krinau		0	1	1
Genossenschaft Konzert & Theater AG	Nominalwert, 305 Anteilscheine	0	30'500	30'500
Genossenschaft Konsumenten Tanklager, St. Galler	Nominalwert	0	1	1
<b>Total Neubewertung</b>				<b>9'429'600</b>
Bilanzübertrag aus Verwaltungsvermögen				1'154'737
<b>Total</b>		<b>2'064'721</b>	<b>11'494'323</b>	<b>10'584'337</b>

### 3.2.2. Verwaltungsvermögen

Mit der Einführung von RMSG sind die Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens neu zu bewerten. Das übrige Verwaltungsvermögen kann neu bewertet werden. Der Stadtrat hat entschieden, das per 31. Dezember 2017 bilanzierte, steuerfinanzierte Verwaltungsvermögen (inkl. Feuerschutz) vom allgemeinen Haushalt neu zu bewerten.

Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens des allgemeinen Haushalts führt zu einer Aufwertungsreserve von CHF 72'215'554.62 (inkl. Landanteile), die auf der Passivseite der Bilanz im Konto 295000 «Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen» ausgewiesen wird.



Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens der Spezialfinanzierung Feuerschutz führt zu einer Aufwertungsreserve von CHF 460'378.44, die auf der Passivseite der Bilanz im Konto 295001 «Aufwertungsreserve Feuerschutz» ausgewiesen wird.

Auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens der Spezialfinanzierung Abwasser wird verzichtet (siehe auch Ziffer 3.2.4)

Der Buchwert des Verwaltungsvermögens erhöht sich um CHF 72'675'933.06.

<b>Buchwert per 31.12.2017 nach HRM1</b>		<b>57'166'054.73</b>
<b>Gewinnverwendung Jahresabschluss 31.12.2017</b>		<b>-124'342.35</b>
<b>Buchwert per 31.12.2017 nach Gewinnverwendung</b>		<b>57'041'712.38</b>
<b>Veränderungen durch Bilanzübertragungen</b>		
14031	Die übrigen Tiefbauten der Spezialfinanzierungen wurden nach HRM1 unter der Kontogruppe 13 geführt.	0.00
14041	Die Hochbauten der Spezialfinanzierungen wurden nach HRM1 unter der Kontogruppe 13 geführt.	0.00
14420	Die Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens wurden nach HRM1 unter der Kontogruppe 111 geführt. Es erfolgt eine Umgliederung in das Finanzvermögen	<u>-1'154'737.00</u>
		-1'154'737.00
<b>Veränderungen durch Neubewertungen allgemeiner Haushalt</b>		
1400	Grundstücke Verwaltungsvermögen bebaut	32'362'000.00
1401	Strassen Verkehrswege	19'905'942.58
1402	Wasserbau	2'800'036.67
1403	Übrige Tiefbauten allgemeiner Haushalt	2'128'625.03
1404	Hochbauten allgemeiner Haushalt	6'843'101.43
14041	Schulbauten	4'918'035.92
1406	Mobilien, Maschinen, Informatik	-204'756.53
146	Investitionsbeiträge	3'462'391.75
1420	Immaterielle Anlagen	177.76
		72'215'554.61
<b>Veränderungen durch Neubewertungen Spezialfinanzierungen</b>		
14031	Übrige Tiefbauten Spezialfinanzierungen (Abwasser)	0.00
14041	Hochbauten Spezialfinanzierungen (Feuerschutz)	<u>460'378.44</u>
		460'378.44
<b>Buchwert per 01.01.2018 nach RMSG</b>		<b>128'562'908.43</b>

### 3.2.3. Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens

Die Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens werden nach RMSG unter der Kontoart 144 «Darlehen» bzw. 155 «Beteiligungen, Grundkapitalien» geführt. Im Stadthaushalt werden im Verwaltungsvermögen derzeit keine Beteiligungen geführt.

### 3.2.4. Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierung

Das Verwaltungsvermögen der Spezialfinanzierungen wird nach RMSG unter der Kontoart 14 «Verwaltungsvermögen» geführt.

Die Spezialfinanzierungen betreffen folgende Konti:

Abwasser Kanäle	CHF	2'364'702.83
Anteil Investitionen ARA Au St. Gallen	CHF	324'000.00
Feuerschutz	CHF	8'651'223.00

### 3.2.5. Vorschüsse an Spezialfinanzierungen

Vorschüsse an Spezialfinanzierungen werden nach RMSG im Eigenkapital unter der Kontoart 2900 «Spezialfinanzierungen im EK» als Minusposten geführt. Derzeit bestehen keine Vorschüsse an Spezialfinanzierungen.

### 3.2.6. Fremdkapital

Der Buchwert des Fremdkapitals verringert sich um CHF 569'498.32

<b>Buchwert per 31.12.2017 nach HRM1</b>		<b>77'100'236.71</b>
<b>Veränderungen durch Bilanzübertragungen</b>		
Laufende Verpflichtungen		113'559.00
Mittel- & langfristige Schulden		-1'780'325.46
Verpflichtungen für Sonderrechnungen		-69'295.61
Rückstellungen		-336'542.26
Davon Umgliederung Delcredere auf Aktivseite	-1'039'936.60	
Davon Umgliederung lang. Verbindlichkeiten	-2'365.20	
Davon Umgliederungen aus Vorfinanzierungen	+705'759.54	
Transitorische Passiven		-111'193.80
Verbindlichkeiten gegenüber Fonds		1'488'951.61
Zweckbestimmte Zuwendungen		125'348.20
		-569'498.32
<b>Buchwert per 01.01.2018 nach RMSG</b>		<b>76'530'738.39</b>

### 3.2.7. Steuerbezug

Der Steuerbezug wird nach RMSG im Fremdkapital unter der Kontoart 202 «Steuerbezug» geführt.

### 3.2.8. Sondervermögen

Das Sondervermögen ist nach RMSG nicht mehr vorgesehen. Die Vermögenswerte sind neu im Fremd- oder Eigenkapital zu führen. Die Zuteilung der Sondervermögenswerte per 1. Januar 2018 erfolgt wie folgt:

#### Zweckbestimmte Zuwendungen

Bezeichnung	Betrag	HRM1-Konto	RMSG-Konto	Bemerkungen
Legat Lindenhof	125'348.20	280000	209200	Fremdkapital
Kulturfonds	69'295.61	203801	2009102	Fremdkapital

#### Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen

Bezeichnung	Betrag	HRM1-Konto	RMSG-Konto	Bemerkungen
Feuerschutz	600'286.01	281005	290000	Eigenkapital
Abwasserbeseitigung	17'280'878.50	281006	290001	Eigenkapital

#### Verpflichtungen für Vorfinanzierungen

Bezeichnung	Betrag	HRM1-Konto	RMSG-Konto	Bemerkungen
Schulinfrastruktur	2'100'000.00	282019	293000	Eigenkapital
Infrastrukturprojekte (Sportanlagen)	19'440'901.69	282023	293001	Eigenkapital
Privatstrassenunterhalt	209'966.70	282034	205503	Fremdkapital
Fenngraben und Nutzenbuecherbach	106'031.19	282035	205504	Fremdkapital
Arneggerbach und Nebenbäche	389'761.65	282036	205505	Fremdkapital

Es handelt sich beim Fremdkapital um Rückstellungen im Sinne von RMSG

### 3.2.9. Eigenkapital

Der Buchwert des Eigenkapitals erhöht sich um CHF149'911'336.93.

Buchwert per 31.12.2017 nach HRM1			13'898'378.98
<b>Veränderungen durch Bilanzübertragungen</b>			
290000	Spezialfinanzierung Feuerwehr (bisher Konto 281005)	600'286.01	
290001	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (bisher Konto 281001)	17'280'878.50	
291000	Kinderspielplätze und Autoabstellplätze (1.205505)	360'669.46	
293000	Vorfinanzierung Schulinfrastruktur	2'100'000.00	
293001	Vorfinanzierung Sportinfrastruktur	<u>19'440'901.69</u>	39'782'735.66

<b>Veränderungen durch Neubewertungen allgemeiner Haushalt</b>			
29500	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen aus der Neubewertung des Verwaltungsvermögens	72'215'554.62	
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen aus der Neubewertung des Finanzvermögens	<u>37'813'337.67</u>	110'028'892.29
29400	Davon Werterhalt Finanzvermögen 3'500'000		
<b>Veränderungen durch Neubewertungen Spezialfinanzierungen</b>			
295001	Aufwertungsreserve der Spezialfinanzierung Feuerschutz aus der Neubewertung des Verwaltungsvermögens		460'378.44
<b>Buchwert per 01.01.2018 nach RMSG</b>			<b>164'170'385.37</b>

#### 4 Verwendung der Reserven

##### 4.1 Neubewertungsreserve Finanzvermögen

Zur Verwendung der Neubewertungsreserve Finanzvermögen stehen folgende Optionen zur Verfügung.

Option 1	Option 2	Option 3
Überführung per 31.12. in den Bilanzüberschuss	Überführung per 31.12. in die Ausgleichsreserve	Einlage in die Reserve Werterhalt Finanzvermögen (bis zur maximal zulässigen Höhe)

Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen (Kto. 296000) von CHF 37'813'337.68 soll wie folgt verwendet werden:

– Überführung in den Bilanzüberschuss (Konto 299900)	0.00
– Überführung in die Ausgleichsreserve (Konto 2940000)	34'313'337.67
– Überführung in die Reserve Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen (Konto 294100)	1'500'000.00
– Überführung in die Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen (Konto 294101)	2'000'000.00
<b>Total</b>	<b>37'813'337.67</b>

##### 4.2 Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen

Zur Verwendung der Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Option 1	Option 2
Überführung in den Bilanzüberschuss (Sperrfrist 5 Jahre)	Lineare Auflösung innert 10 bis 15 Jahren über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung

Die Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen von CHF 72'215'554.62 soll wie folgt verwendet werden:

– Überführung in den Bilanzüberschuss per 1. Januar 2018 (Konto 299900)	0.00
– Überführung in die Aufwertungsreserve (Konto 295000) und lineare Auflösung innert 15 Jahren über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung (Konto 9900.4895)	72'215'554.62
<b>Total</b>	<b>72'215'554.62</b>

Die Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen Feuerschutz von Fr 460'378.44 soll wie folgt verwendet werden:

– Überführung in den Bilanzüberschuss per 1. Januar 2018 (Konto 290000)	0.00
– Überführung in die Aufwertungsreserve (Konto 295001) und lineare Auflösung innert 15 Jahren über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung (Konto 15000.451000)	460'378.44
<b>Total</b>	<b>460'378.44</b>

## 5 Verfahren

Das Geschäft liegt in der abschliessenden Kompetenz des Stadtparlaments.

### Anträge

1. Der Bericht zur Neubewertung der Bilanz des Stadthauhalts nach RMSG per 1. Januar 2018 (Bilanzanpassungsbericht Stadthauhalt) wird genehmigt.
2. Die Neubewertungsreserve Finanzvermögen von CHF 37'813'337.67 wird per 31.12.2018 wie folgt verwendet:

Überführung in den Bilanzüberschuss (Konto 299900)	0.00
Überführung in die Ausgleichsreserve (Konto 294000)	34'313'337.67
Überführung in die Reserve Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen (Konto 294100)	1'500'000.00
Überführung in die Reserve Wertschwankungen Finanzvermögen (Konto 294101)	2'000'000.00
<b>Total</b>	<b>37'813'337.67</b>
3. Die Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen von CHF 72'215'554.62 wird wie folgt verwendet:

Überführung in den Bilanzüberschuss per 1. Januar 2018 (Konto 299900)	0.00
Überführung in die Aufwertungsreserve (Konto 295000) und lineare Auflösung innert 15 Jahren über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung (Konto 9900.4895)	72'215'554.62
4. Die Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen Feuerschutz von CHF 460'378.44 wird wie folgt verwendet:

Überführung in den Bilanzüberschuss per 1. Januar 2018 (Konto 299900)	0.00
Überführung in die Aufwertungsreserve (Konto 295001) und lineare Auflösung innert 15 Jahren über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung (Konto 15000.451000)	460'378.44

**Stadtrat**